



Vom tiefsten Schmerze gebeugt, geben die Unterzeichneten Nachricht von dem Hinscheiden des Herrn

Karl Suber

k. k. Sectionschef i. R., Ritter des kais. österr. Leopold-Ordens, Vicepräsident des I. allg. Beamtenvereines
der österr.-ungar. Monarchie

welcher Dienstag den 7. März 1899, um 7 Uhr Abends, in Meran nach längerem Leiden im 77. Lebensjahre
sanft entschlafen ist.

Die irdische Hülle des uns theueren Verbliebenen wird nach Wien überführt, Montag den 13. d. M.,
um 3 Uhr Nachmittags, in der Pfarrkirche zu Unserer lieben Frau bei den Schotten feierlich eingesegnet
und sodann auf dem Friedhofs in Grinzing zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Dienstag den 14. d. M., um 9 Uhr Vormittags, in obgenannter Pfarrkirche
gelesen werden.

Wien, den 10. März 1899.

Ridi Suber, geb. di **Biasi**
als Schwiegertochter.

Erwin Lihokky
Dr. Ferdinand Wimmer
Franz Michel
als Schwiegersöhne.

Sania Suber,
geb. **Umlauff** von Frankwell
als Gattin.

Sämmtliche Enkel.

Adele von Rosner) I
Dr. Ludwig Suber)
Bertha Lihokky)
Emma Wimmer) II
Irene Michel)
als Kinder.



St.S. 1104 1937